

## Elena Kirner

---

**Von:** Malte [REDACTED]  
**Gesendet:** Montag, 28. März 2022 16:54  
**An:** Elena Kirner  
**Cc:** Sebastian Döker  
**Betreff:** Re: "Probehören-Inakustik" - Testbericht M. [REDACTED] (Konsignation 80090935)

Liebe Frau Kirner,  
lieber Herr Döker,

gerne liefere ich hiermit noch meinen Testbericht:

Das Bessere ist des Guten Feind – so auch hier. Das neue Kabel LS 404 Micro Air läuft auch älteren Premium Produkten im Lautsprecher-Kabelbereich den Rang ab. Das LS 404 Micro AIR überzeugt mit einer analytischen und detailhaften Darstellung selbst kleinster Nuancen.

In Taylor Swift's „Champagner Problems“ (ALAC, mit 96khz) etwa werden die Geräusche der Dämpferpedale des Pianos so akribisch dargestellt, dass man den Eindruck hat, dass Klavier stünde vor einem. Die In-Akustik Test-CD liefert mit einer Drum Performance (Track 4 von Charly Antolini) den Beweis, wie klingende Becken unterschiedlicher Größe, Stockhaltung und Betonung ihre Klangfarbe verändern. Das ebenfalls auf der In-Akustik Test-CD gelieferte Lied „Jump to Mexico“ (Track 2 von Otis Taylor) überträgt sogar die typischen Nebengeräusche eines Röhrenamps der Gitarre.

Diese analytische Präzision wirkt bei älteren Aufnahmen allerdings etwas artifiziell. Etwa in Fleetwood Mac's „Go Your Own Way“ (remastered 2001, in ALAC, 96 khz) wird die Stimme derart nach vorne gestellt, dass die spielenden Instrumente fast abgeschrieben erscheinen. Hier wäre ein etwas harmonischer spielendes Kabel sicherlich gnädiger.

Jedenfalls kann ich sagen, dass ich das von mir getestete LS 404 Micro AIR nicht wieder hergeben möchte, es bereichert die Kette deutlich.

Besten Gruß

Ihr Malte [REDACTED]